Flask Bericht (Nabe & Anette)

• Flask ist wegen seiner Einfachheit sehr beliebt bei Python-Entwicklern und wird in

namhaften Unternehmen eingesetzt.

• Es eignet sich insbesondere für kleine oder mittelgroße Projekte bzw. für robuste

Middelware-Anwendungen und stellt in diesen Bereichen eine interessante Alternative

zu Zope/Plone oder Django dar.

• Da der eingebaute HTTP-Server nur zur Verwendung in der Projektentwicklung

vorgesehen ist, verfügt Flask über eine WSGI-Schnittstelle, die es ermöglicht, die so

erstellten Web-Anwendungen mit den gängigsten Webservern (z.B. Apache, Nginx

• in den Bereichen Skalierbarkeit, Performance und Echtzeit- fähigkeit empfohlen wird )

zu betreiben.

Vorteile:

* Sehr ausführliche Dokumentation. Es gibt auch einen Abschnitt für gängige Design-Pattern im Umgang mit Flask.
* Leicht erweiterbar durch Extensions (Datenbanken, Visualisierungsbibliotheken)
* Einzelne Komponenten sind schneller entwickelt / schneller zu finden
* Nicht so massiv wie Django 🡪 Micro Framework
* Komfortables Debugging dank integrierter Shell im Debug-Modus.
* Basiert auf bereits weitläufig verwendeten Projekten
* Basiert auf bereits weitläufig verwendeten Projekten (Werkzeug und Jinja2).
* Fokus liegt auf die Erweiterbarkeit bietet Einfachheit, Flexibilität und feinkörnige Steuerung. Es ist "unbeaufsichtigt" (es lässt Sie entscheiden, wie Sie die Dinge umsetzen wollen).
* Arbeitet auch mit NoSQL Datenbanken

Nachteile:

* Besitzt Abhängigkeiten, was die Installation aufwendiger macht.
* Hat keinen Admin Generator

Quellen:

http://vschart.de/vergleich/django/vs/flask

http://flask.pocoo.org

http://flask.pocoo.org/docs/1.0/patterns/